

Sprachpartnerschaft gestartet

AUSTAUSCHPROJEKT: Zweites „Schulpaar“ nimmt teil – „Beitrag zum Zusammenleben“

BOZEN (LPA). Bereits vor einigen Wochen hat die Sprachpartnerschaft zwischen der italienischen Hotelfachschule „C. Ritz“ und dem deutschen Realgymnasium in Meran begonnen. Nun starten auch das italienische Oberschulzentrum für Sozialwissenschaften, Dienstleistung und Tourismus „Claudia de' Medici“ und das deutsche Sozialwissenschaftliche Gymnasium „Maria Hueber“ in Bozen einen Sprachaustausch im Rahmen des Projekts „Voluntariat per les Llengües - Young“.

Die 30 teilnehmenden Schüler beider Schulen bilden nun Sprachpaare, die insgesamt 10 Stunden miteinander verbringen

(in 5 Stunden wird die deutsche und in 5 Stunden die italienische Sprache verwendet). Auf informelle und ungezwungene Weise können die Teilnehmer Beziehungen aufbauen, Freundschaften knüpfen und sich treffen. Natürlich besteht die Hoffnung, dass dieser Austausch auch über die vom Projekt vorgesehene Stundenzahl hinausgeht. „Der Sprachaustausch zwischen 2 Schulen mit verschiedener Unterrichtssprache ist auch ein Beitrag zum Zusammenleben und erleichtert das Erlernen der anderen Sprache“, meint die italienische Schulamtsleiterin Nicoletta Minnei.

© Alle Rechte vorbehalten



Einige der Schülerinnen, die am Sprachaustausch teilnehmen, zusammen mit ihren Lehrpersonen.

LPA/F. Grigoletto

Dolomiten 31. 1. 17